

Cornelius Heymann wird getauft

(31.01.2016) Für die Gemeinde Gelsenkirchen-Buer war es ein besonderer Sonntag. Cornelius Heymann empfing das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Kolosser 3,13 zugrunde: „Ertrage einer den andern und vergebt euch untereinander, wenn jemand Klage hat gegen den andern; wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr!“

In seiner Predigt ging Gemeindevorsteher Evangelist Dirk Weißmann auf das Vertrauen ein. Auch wenn man nicht alles versteht, so wollen wir doch Gott vertrauen. Wenn wir dieses Vertrauen haben, begegnet uns Liebe, Güte und Gnade. Um dieses im Alltag umzusetzen, ist der einzelne gefordert. Man muss aber auch bereit dazu sein.

„Wie siehst du deinen Nächsten?“, fragte Priester Thorsten Brißke in seinem Wortbeitrag. Dazu müssen wir den Maßstab der Liebe anwenden. Wir sind alle von der Gnade Gottes abhängig.

In der Ansprache zur Heiligen Wassertaufe erwähnte Evangelist Weißmann, dass nicht nur Freude sondern auch Dankbarkeit in den Eltern ist. Eltern sein ist eine tolle Aufgabe, aber auch eine Verpflichtung.

In Bezug auf den Namen des Täuflings gab Vorsteher Dirk Weißmann folgenden Hinweis. Der Name Cornelius wird schon in der Bibel erwähnt. Der Hauptmann Cornelius war gottesfürchtig und fromm, er betete und suchte die Gemeinschaft.

2. Februar 2016

Text: Detlef Wisniewski

Fotos: Detlef Wisniewski







